

Datenschutzinformation

nach Art. 13 und 14 DSGVO

1. Allgemeine Informationen zur Verarbeitung

Bezeichnung der Verarbeitung:	Elektronisches Hinweisgebersystem
Verantwortlicher:	Oesterreichische Nationalbank (OeNB) Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien 01/40420 www.oenb.at/datenschutz
Datenschutzbeauftragte(r):	datenschutz@oenb.at
Zweck(e) der Verarbeitung:	<p>Elektronisches Meldungs- und Berichtssystem zum Erhalt und zur Nachverfolgung von Meldungen von Mitarbeitern oder Geschäftspartnern über (mutmaßlich) strafrechtlich relevante oder rufschädigende Missstände im Unternehmen betreffend</p> <ul style="list-style-type: none"> • Korruption – Vorteilsannahme/-vergabe • Betrug/Untreue/u.a. Vermögensdelikte • Insiderhandel und Missbrauch von Insiderinformationen • Strafrechtliche oder rufschädigende Vorfälle bei Geschäftspartnern • Interessenkonflikte und konfliktbehaftete Nebenbeschäftigungen <p>Die Nutzung des Hinweisgebersystems durch die dazu Berechtigten erfolgt freiwillig und ohne Schmälerung des internen Beschwerderechts der Mitarbeitenden, Anfragen, Wünsche, Beschwerden, Anzeigen oder Anregungen bei den zuständigen Stellen, wie Abteilungsleitung, Hauptabteilungsleitung, Direktorium sowie beim zuständigen Betriebsratsgremium sanktionsfrei vorzubringen.</p> <p>Die OeNB lässt anonyme Meldungen zwar zu, fördert sie aber nicht, sondern sichert vielmehr den Meldern volle Vertraulichkeit hinsichtlich ihrer Identität zu, wenn sie diese angeben. Betroffene Personen werden von einer Meldung informiert und es wird ihnen Gelegenheit zur Stellungnahme gewährt. Die Identität des Meldungslegers wird den Betroffenen nur im Falle bewusst falscher Anschuldigungen offengelegt. Die mit der Bearbeitung von Meldungen betraute Stelle ist von den anderen Abteilungen strikt getrennt und hat nur Personen als zuständige Mitarbeiter, die besonders geschult und ausdrücklich für die Vertraulichkeit der gemeldeten Daten verantwortlich sind.</p>
Rechtsgrundlage(n):	Die Verarbeitung ist für die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der die OeNB unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO): Art. 14 Abs. 1 ECB/2021/49; § 4 Abs. 3 Z 1 DSG.
Information zur Notwendigkeit der Preisgabe der Daten durch die Betroffenen:	Meldende Personen können Meldungen anonym einbringen; die Bekanntgabe von Identitätsdaten ist freiwillig.

2. Inhalt der Verarbeitung

Hier erhalten Sie Informationen, zu welchen betroffenen Personengruppen die OeNB welche Datenarten verarbeitet. Zu jeder dieser Datenarten ist angegeben, aus welcher Quelle die Daten stammen, zu welchen weiteren Zwecken der OeNB die Daten verarbeitet werden, ob die Daten an andere Empfänger außerhalb der OeNB weitergegeben werden

und wie lange die Daten in der Regel von der OeNB gespeichert werden. Zu den referenzierten Datenquellen (Herkunft), weiteren Zwecken und Empfängern finden Sie detaillierte Angaben in den untenstehenden Tabellen.

Betroffene Personengruppen	Datenarten	Herkunft	Weitere Zwecke	Empfänger	Speicherdauer
(z.B.: Mitarbeiter, Lieferanten, Interessenten, Kontaktpersonen)	(z.B.: Name, Anschrift, Geburtsdatum)	(z.B. H01)	(z.B. Z01, Z02)	(z.B. E01, E02, E03, P01, A01, A02)	(z.B. 7 Jahre, unbefristet)
Mitglieder der Geschäftsführung, Führungskräfte sowie sonstige Mitarbeiter, Leiharbeitskräfte im weiteren Sinn und ehemalige Mitarbeiter sowie Geschäftspartner (Meldungsleger).	Name (wenn offengelegt)	H01	---	E01, E02, P01, A01	Zwei (2) Monate nach Beendigung der Untersuchung (einschließlich allfälliger Disziplinarmaßnahmen sowie gerichtlicher oder behördlicher Verfahren)
	Stellenbezeichnung (nähere Bezeichnung der Stellung des Meldungslegers im Unternehmen)	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Telefon	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	E-Mail-Adresse	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Gemeldeter Missstand	H01	---	E01, E02, P01, A01	
Mitglieder der Geschäftsführung, Führungskräfte sowie sonstige Mitarbeiter, Leiharbeitskräfte im weiteren Sinn und ehemalige Mitarbeiter sowie Geschäftspartner, denen ein mutmaßlicher Missstand zur Last gelegt wird oder die mit einem solchen Missstand in Zusammenhang gebracht werden (Zeugen etc).	Name	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Stellenbezeichnung (nähere Bezeichnung der Stellung des Melders im Unternehmen)	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Telefon	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	E-Mail-Adresse	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Gemeldeter Missstand	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Zusammenhang mit gemeldetem Missstand	H01	---	E01, E02, P01, A01	
	Daten zum Verfahren	H01	---	E01, E02, P01, A01	
Ergriffene Maßnahmen	H01	---	E01, E02, P01, A01		

3. Herkunft der Daten

H + lfd. Nr.	Datenquelle	Öffentliche Quelle (ja/nein)
H01	(Anonyme) Person, die eine Meldung über das Hinweisgebersystem einbringt	Nein

4. Beabsichtige Übermittlungen aus dieser Verarbeitung an Dritte

Wenn Daten zur Verarbeitung an Dritte weitergegeben werden, bedeutet das nicht zwingend, dass in jedem Fall alle Datensätze weitergegeben werden. Es werden nur jene Daten weitergegeben, die für den Zweck der Verarbeitung durch Dritte notwendig sind.

E + lfd. Nr.	Empfänger und Empfängerkreise	Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Art. 45)	Zweck und Rechtsgrundlage (allenfalls Einschränkungen)
E01	EZB-Rat (bei schwerwiegenden Verstößen gegen ECB/2021/49 der Europäischen Zentralbank (EZB))	Nicht erforderlich	Erfüllung der Meldepflicht gemäß Art. 14 Abs. 3 ECB/2021/49 der Europäischen Zentralbank (EZB)
E02	Qualifizierte Rechtsvertreter und zuständige Behörden in berechtigten Anlassfällen	Nicht erforderlich	Art. 6 Abs. 1 lit. c: Anzeigepflicht gem. § 78 StPO Art. 6 Abs. 1 lit. f: Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen iVm §§ 80, 109 ff StPO, § 53 SPG und §§ 384 ff ZPO

23. Weitergabe an Auftragsverarbeiter

A + lfd. Nr.	Bezeichnung, Adresse und Land der Niederlassung des Auftragsverarbeiters sowie Ort(e) der Verarbeitung	Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Art. 45 DSGVO) (ja/nein/nicht erforderlich)	Dienstleistung und Rechtsgrundlage Angabe geeigneter Garantien (Art. 46, 47) oder von Ausnahmen (Art. 49) (z.B.: Dienstleistervertrag nach Art. 28 Abs. 3 oder Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46)
A01	Business Keeper AG Bayreuther Str. 35 10789 Berlin Deutschland (EWR)	Nicht erforderlich	Software as a Service (SaaS) Vertrag über eine Auftragsverarbeitung

5. Information über Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, Auskunft zu erhalten, ob und welche personenbezogenen Daten die OeNB über Sie verarbeitet (Art. 15 DSGVO). Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO), soweit die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten für den Zweck der Verarbeitung erforderlich ist. Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer Daten, wenn die OeNB Ihre Daten ohne valide Rechtsgrundlage verarbeitet (Art. 17 DSGVO). Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO). Sollten Sie sich durch eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die OeNB in Ihrem Recht auf Datenschutz verletzt erachten, können Sie Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (DSB) einbringen.

6. Modalitäten zur Ausübung Ihrer Rechte als betroffene Person

Sie können Ihre Rechte als betroffene Person schriftlich an die „Oesterreichische Nationalbank, Abteilung ITS/Datenschutz, Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien“ oder per E-Mail an die Adresse datenschutz@oebn.at geltend machen. Benennen Sie die Ihre Person betreffende Datenverarbeitung entsprechend der obigen Bezeichnung und schildern Sie Ihr Begehren möglichst umfassend und nachvollziehbar. Weisen Sie zudem bitte Ihre Identität durch Anschluss einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises (z. B. Reisepass, Führerschein, Personalausweis) in schwarz-weiß oder durch Aufbringung einer qualifizierten elektronischen Signatur iSd Art. 3 Z 12 eIDAS-Verordnung nach, um missbräuchliche Anfragen durch unberechtigte Dritte zu verhindern, die den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gefährden können. Eine Ausübung dieser Rechte in mündlicher Form ist aus oben genannten Gründen nicht möglich.